



Gliederung

- 1 Einleitung
- 2 Hinweise zur Leistungsbewertung
- 3 Beispiele
- 4 Quellenverzeichnis

Impressum







1 Einleitung

Diese Orientierungshilfe enthält eine Zusammenfassung rechtlicher Vorgaben und gibt die wesentlichen Punkte wieder, die in der Pandemie bei der Leistungsbewertung von Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe I relevant sind. Darüber hinaus werden Umsetzungsbeispiele gegeben. Dieses Dokument knüpft an den *Allgemeinen Teil* zur Leistungsbewertung an, in dem übergeordnete Informationen zu finden sind. Zur weiteren Orientierung kann es sich lohnen, auch die Praxisbeispiele zur Leistungsbewertung sowohl aus der Grundschule wie auch aus der Sekundarstufe II oder den Beruflichen Schulen zur Anregung zu nutzen.







2 Hinweise zur Leistungsbewertung

- Die maßgebliche Orientierung zur Leistungsbewertung ist im Leitfaden zum Kerncurriculum, Sekundarstufe I (2011, Seite 10) zu finden. Weitere Hinweise aus dem vergangenen Lehrplan Sport sind ebenfalls hilfreich für die praktische Umsetzung.
- Die Sportlehrkräfte sollten, um die Notengebung gerecht und vor allem konform zu den Rechtsvorschriften zu ermöglichen, die vorgesehenen Leistungsnachweise in den Präsenzphasen vorbereiten und im Weiteren inhaltlich und pädagogisch begleiten sowie regelmäßig ein qualifiziertes Feedback geben.
- Lehrkräfte sollten den Unterricht schon während der Präsenzphasen so vorbereiten, dass jederzeit leicht in den Distanzunterricht oder das Wechselmodell gewechselt werden kann.
- Die Durchführung der Leistungsüberprüfung (unabhängig ob praktisch, mündlich, schriftlich) kann in den Präsenzphasen stattfinden. Sollte dies pandemiebedingt nicht möglich sein, ist eine Abgabe der Leistungen innerhalb einer Videokonferenz oder per Video möglich. Datenschutzbestimmungen sind zu beachten.
- Die Leistungsbeurteilung knüpft an die Anforderungen des Unterrichts unmittelbar an. Zu erreichende Ziele, transparente Kriterien und Beurteilungsniveaus sind darzulegen.
- Alle verwendeten digitalen Tools sowie die Kontaktaufnahme müssen datenschutzkonform sein. Für Videokonferenzen muss bei minderjährigen Schülerinnen und Schülern das Einverständnis der Eltern vorliegen (Vorlagen finden sich auf der Webseite des HKM).
- Von zentraler Bedeutung ist zudem die Wahl des Unterrichtsgegenstandes und somit die Möglichkeit der Schülerinnen und Schüler, für die jeweilige Leistungsüberprüfung zu üben und oder diese überhaupt durchzuführen (Jonglieren ist mit Alltagsgegenständen möglich, die Wurf- und Sprungdisziplinen der Leichtathletik eher nicht).
- In Phasen des erhöhten Infektionsgeschehens erscheint es zunächst einfacher auf sporttheoretische Inhalte zu wechseln. Im Sinne des Doppelauftrags des Sportunterrichtes sollen stets sportpraktische Teile einbezogen werden.





Individuelle Regelung

Schülerinnen und Schüler, die nicht am Präsenzunterricht teilnehmen.

Grundsätzlich muss in der Sekundarstufe I der Lernprozess bei den nicht am Präsenzunterricht teilnehmenden Schülerinnen und Schülern begleitet werden (vgl. Rechtliche Klärungen, Empfehlungen und Informationen zu unterrichtsersetzenden und unterrichtsunterstützenden Lernsituationen. 2. Auflage Juni 2020).

Leistungsbeurteilungen im Fach Sport können mithilfe von praktischen, mündlichen, schriftlichen und sonstigen Leistungen erfolgen. Praktische oder auch leicht reduzierte praktische und somit an die Situation der Schülerinnen und Schüler angepasste Leistungen können entweder per Video eingereicht werden oder, wenn dies von einem der Beteiligten nicht erwünscht ist, in einer Präsenzphase in der Schule gezeigt werden. Diese Situation muss unter besonderer Beachtung aller Hygienevorschriften durchgeführt werden. Schülerinnen und Schüler, die einer Risikogruppe angehören, sind vorzugsweise allein zu überprüfen. In der Praxis bietet sich dazu ein Termin an, an dem sich die Schülerinnen und Schüler ohnehin in der Schule aufhalten.





3 Beispiele

Thema: "Aerobic-Kombinationen gestalten"

Inhaltsfeld: Bewegung gymnastisch, rhythmisch und

tänzerisch gestalten

Leitidee: Ausdruck und Leisten

Kompetenzbereich: Bewegungskompetenz, Urteils- und

Entscheidungskompetenz

Format: Laufzettel

Pädagogische Intention

- Zum eigenständigen Üben motivieren.
- Die Übungen nach unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad orientiert am eigenen Können auswählen.
- Persönliche Leistungsstärken und Interessen zeigen.
- Musikauswahl mit den Schülerinnen und Schülern absprechen.
- Bewegungsabläufe kreativ miteinander verbinden.
- Bewegungskombinationen mehrfach wiederholen je nach Leistungsstand.
- Unter Beachtung der Hygieneregeln im Tandem möglich.

Pandemiesensible Merkmale

Eine Aerobic-Choreographie kann auch alleine erarbeitet und geübt werden. Unter Einhaltung der Abstandsregeln ist eine Tandemarbeit möglich.

Aufgabe:

Erstellt und präsentiert – alleine oder im Tandem – aus den erarbeiteten Aerobic-Grundschritten eine Choreographie mit folgenden Aufgaben:

- 1. Kombiniere die Schritte miteinander.
- Verbinde die Schritte mit geeigneten Armbewegungen.

Vorgehen:

Zur Bewertung werden fünf Kriterien mit jeweils 0 bis 3 zu erzielenden Punkten angeführt und verrechnet.

K1	Technik	Qualität der Bewegungsausführung
K2	Choreo- graphie	Bewegungsvielfalt Verbindung der Bewegungen
К3	Rhythmik	Bewegungsfluss Passung der Bewegung zur Musik
K4	Originalität	Kreativität Attraktivität
K5	Ausdruck	Präsentation





3 Beispiele

Thema: "Ausdauernd laufen lernen"

Inhaltsfeld: Laufen, Springen, Werfen

Leitidee: Leisten, Körperwahrnehmung

Kompetenzbereich: Bewegungskompetenz, Urteils-

und Entscheidungskompetenz

Format: Bewertungsbogen

Pädagogische Intention

- Laufen lustvoll erleben.
- Durch das Setzen eigener und realistischer Ziele sollen Über-oder Unterforderungssituationen vermieden werden.
- Die Reflektion des eigenen "Laufverhaltens" bildet einen Ansatzpunkt, um Veränderungen sichtbar zu machen.

Pandemiesensible Merkmale

Ausdauerleistungsfähigkeit ist individuell trainierbar. Ausdauersport lässt sich alleine oder in Gruppen mit Abstand betreiben. Eine gute Ausdauer wirkt gesundheitlich stabilisierend.

Aufgabe:

Laufe innerhalb einer bestimmten Zeit in gleichmäßigem Tempo die größtmögliche Strecke. Notiere vorher deine persönliche Erwartung.

Vorgehen:

Zur Bewertung werden vier Kriterien (K1 bis K4) benannt:

- K1: Wurde die Ausdauerleistung über die vorgegebene Zeit erbracht?
- K2: Entspricht die gezeigte Leistung dem Leistungsvermögen der Schülerin oder des Schülers? (Einschätzung durch die Lehrkraft)
- K3: Wurde gleichmäßig gelaufen? (Mitzählen von Runden oder Streckenabschnitten innerhalb von Fünf-Minuten-Intervallen bei einer Gesamtzeit von zwanzig Minuten, die miteinander verglichen werden. Das kann durch Protokollarbeit der Mitschüler erfolgen.)
- K4: Stimmt das erwartete Ergebnis mit dem tatsächlichen Ergebnis überein? (Vergleich der vorher benannten Erwartung mit der erzielten Leistung)

Pro Kriterium wird eine bestimmte maximale Punktzahl vergeben, wobei für das erste Kriterium (K1) genauso viele Punkte vergeben werden wie für die übrigen drei Kriterien (K2 bis K4) zusammengerechnet.





3 Beispiele

Thema: "Ballsicherheit gewinnen"

Inhaltsfeld: Spielen

Leitidee: Ausdruck, Leisten

Kompetenzbereich: Bewegungskompetenz

Format: Einschätzungsbogen

Pädagogische Intention

- Statische Situationen wie auch dynamische Situationen beim Umgang mit dem Ball (Hand-, Fuß- oder Basketball) integrieren.
- Situationen, die spontan, flexibel gelöst werden müssen, einbeziehen, z.B. Zuspiel durch Mitschüler/in anstatt durch Abpraller von der Wand oder Bank.
- Verschiedene Anspruchsniveaus durch alternative Parcoursaufbauten vorgeben bzw. auswählen lassen.
- Stationen des Parcours einzelne als Trainingsstationen zum individuellen Üben aufbauen.

Pandemiesensible Merkmale

Jede Schülerin oder jeder Schüler absolviert einzeln die Übungsund Parcoursstationen. Bälle werden nach Möglichkeit einzeln zugeordnet.

Handhygiene – auch zwischendurch – ist möglich.

Aufgabe:

Führe/ Spiele den Ball im Parcours. Mögliche Stationen sind:

- Zügiges Dribbling im Slalom
- Zielgenaues Ballabspiel zum Partner / gegen die Wand
- Sichere Ballannahme
- Genaues Passen durch das Stangentor mit angepasstem Umlaufen
- Ausgeprägte Finte
- Entschlossener, erfolgreicher Abschluss auf ein Ziel

Vorgehen:

Orientiert an den Stationen und an den Qualitätsmerkmalen, um die Stationen zu absolvieren, ist eine gestufte Selbsteinschätzung oder Fremdeinschätzung nach den Kategorien "gelingt mir sicher", "gelingt mir oft", "gelingt mir manchmal", "gelingt mir nicht" möglich. Im Rahmen einer punktuellen Leistungsfeststellung ist eine Belegung der Kategorien mit 3 bis 0 Punkten möglich, aus der eine Bewertung ermittelt wird.





3 Beispiele

Thema: "Muskeln trainieren"

Inhaltsfeld: Den Körper trainieren, die Fitness

verbessern

Leitidee: Gesundheit, Körperwahrnehmung

Kompetenzbereich: Bewegungskompetenz, Urteils- und

Entscheidungskompetenz

Format: Protokollbogen

Pädagogische Intention

- Eigenständiges Üben reflektieren.
- Die Belastung am eigenen Leistungsstand ausrichten.
- Persönliche Leistungsstärken und Interessen zeigen.
- Bewegungslernen durch Beobachtung vertiefen.
- Ausblick bzw. weiterreichende Aufgabe: Ein eigenes Trainingsprogramm erstellen.

Pandemiesensible Merkmale

Jede Schülerin oder jeder Schüler hat ein eigenes Band. Abstandsregeln können unter an den Stationen einfach eingehalten werden.

Aufgabe:

Führe das vorgegebene Programm mit dem Fitnessband zur Kräftigung aus:

- 1. 15 Wiederholungen zügig, ohne Pause ausführen.
- Der gewählte Widerstand (Stärke des Fitnessbandes bzw. Band mehrfach nehmen) entspricht den individuellen Fähigkeiten.
- 3. Die Atmung passt harmonisch zur Bewegung (in der Anspannungsphase ausatmen).

Vorgehen:

Pro Station (Übung) werden jeweils 0 oder 1 Punkte für jedes der drei Kriterien vergeben. Die erreichte Gesamtpunktzahl wird der Notenskala zugeordnet.

Stationsbeispiele können u.a. sein:

- "Kniebeuge": Stehe mit gebeugten Beinen auf dem Band, lasse die Arme lang. Strecke und beuge nun die Beine.
 - "Rudern":
 Hake das Band schulterhoch gegenüber ein, die
 Arme sind lang, stehe aufrecht stabil. Beuge und
 strecke nun die Arme in Schulterhöhe.



4 Quellenverzeichnis und Rechtsgrundlagen

- SchulG Hessen §§ 34 und 72ff
- VOGSV §§26ff
- HKM: Hygieneplan 6.0
- HKM: Anhang zum Hygieneplan 6.0
- HKM: Leitfaden Sport Sekundarstufe I. Maßgebliche Orientierungstexte zum Kerncurriculum. 1. Auflage 2011
- HKM: Rechtliche Klärungen, Empfehlungen und Informationen zu unterrichtsersetzenden und unterrichtsunterstützenden Lernsituationen. 2. Auflage Juni 2020
- HKM: Schulbetrieb im Schuljahr 2020/2021. Planungsszenarien für die Unterrichtsorganisation orientiert an der Entwicklung des Infektionsgeschehens. September 2020
- Jordan, A.: "Am Ende steht eine Note…!" -Überlegungen zur Leistungsbewertung im inklusiven Sportunterricht. In: Giese, M. / Weigelt, L. (Hrsg.): Inklusiver Sport-und Bewegungsunterricht. Aachen 2017
- Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA): Leistungsbewertung im Sportunterricht. Grundsätze und Anregungen für die Schulpraxis, 2014, Zugriff: www.bildung-lisa.de am 28.01.2016
- Div. Ministerbriefe an SL und LK: https://kultusministerium.hessen.de/schulsystem/coronavirus-schulen/fuer-schulleitungen-schreiben
- Sport und Bewegung in Coronazeiten Beratung und Umsetzung für die Schule: https://sway.office.com/CKF8wbsHcOjHR4H6?ref=email
- ZFS Hessen: Orientierungshilfe zur Planung von Sportunterricht. Zugriff: https://zfs.bildung.hessen.de/schulsport
 >Sportunterricht



Impressum

Zentralstelle für Schulsport und Bewegungsförderung (ZFS)

Autoren:

Alexander Bärthel, Alexander Jordan

Layoutvorlage: Philip Benz Satz: Johannes Limmeroth

Koordination des Handlungsfelds: Susanne Kienzler-Schlegel, Johannes Limmeroth

Gesamtverantwortung: Alexander Jordan

Wilhelmshöher Allee 64-66, 34119 Kassel

E-Mail: zfs@kultus.hessen.de

https://zfs.bildung.hessen.de

Stand: 02.03.2021

Version: 1.1

